

ANTRAG

Gremium: Buko XXV

Beschlussdatum: 24.04.2022

Tagesordnungspunkt: 6.1. Leitantrag des Bundesvorstands

LANEU: In Freiheit geeint - Unser Weg zu einem neuen europäischen Frieden!

Antragstext

1 Am 24. Februar 2022 überschritten erneut Truppen der Russischen Föderation die
2 Grenze zur Ukraine und brachten damit, nach über 20 Jahren des Friedens, wieder
3 großflächigen Krieg auf europäischen Boden. Dieser unprovokierte,
4 völkerrechtswidrige Angriffskrieg stellt eine neue Qualität russischer
5 Aggression in Europa dar. Der Versuch Putins, die Ukraine in der russischen
6 Einflussosphäre zu halten, scheiterte bisher jedoch am Freiheitswillen des
7 ukrainischen Volkes, das sich, mit der Unterstützung seiner EU- & NATO-
8 Verbündeten, der russischen Brutalität entgegen stemmt - *Ще не*
9 *вмерла України і слава, і воля!*¹ [als Fußnote
10 einfügen:] (Übersetzt auf Deutsch: Noch sind der Ukraine Ruhm und Freiheit
11 nicht gestorben!)

12 Der russische Völkermord in der Ukraine, direkt an unserer Außengrenze, hat der
13 europäischen Wertegemeinschaft die Fragilität des europäischen Friedens vor
14 Augen geführt. Wir müssen jetzt handeln, um den europäischen Frieden
15 wiederherzustellen und die Freiheit für kommende Generationen zu sichern!

16 **Nur gemeinsam sind wir stark: Für eine wehrhafte Union!**

17 Die Europäische Union darf sich in sicherheitspolitischen Fragen nicht mehr auf
18 die USA verlassen, sondern muss eine eigene Wehrfähigkeit aufbauen, um zu einer
19 wahren Verteidigungsunion und zu einem verlässlichen Partner unserer Verbündeten
20 zu werden.

21 Der Überfall auf die Ukraine hat der EU vor Augen geführt, wie schlecht diese
22 derzeit militärisch aufgestellt ist. Dafür gibt es allerdings keinen Grund. 2020

23 haben die EU-Mitgliedstaaten zusammen mehr als 374 Milliarden Euro in ihre
24 Verteidigung investiert.¹ Damit liegt die Europäische Union nach den Vereinigten
25 Staaten an zweiter Stelle im internationalen Vergleich der Verteidigungsetats.
26 An Geld scheitert es also nicht, sondern am politischen Willen. Die einzelnen
27 militärischen Kräfte der Mitgliedstaaten müssen zu einer gemeinsamen,
28 schlagkräftigen EU-Berufsarmee gebündelt werden. Bis es soweit ist, können aber
29 jetzt schon viele Schritte gesetzt werden, um uns aus unserer
30 selbstverschuldeten, militärischen Unmündigkeit zu befreien.

31 Laut einer Erhebung von 2016 kamen in den verglichenen Kategorien in der
32 Europäischen Union 178 verschiedene Waffensysteme zum Einsatz. Diese hohe Zahl
33 an unterschiedlichen Typen ist teuer und erfordert ein komplexes, ineffizientes
34 Logistiksystem. Die USA mit einem doppelt so großen Verteidigungsetat hat im
35 Vergleich nur 30 Waffensysteme in den selben Kategorien.²

36 Wir Junge liberale NEOS - JUNOS sprechen uns daher für die Vereinheitlichung von
37 Beschaffung, Logistik und Ausbildung aus.

38 Durch die Vereinheitlichung der Waffensysteme können alle Soldat_innen
39 einheitlich ausgebildet und ein Verständnis für die gemeinsamen Systeme
40 geschaffen werden. In einer Vorstufe zur EU-Berufsarmee wird die
41 Kooperationsfähigkeit der nationalen Armeen und die effiziente Versorgung von
42 Verbündeten, wie eben der Ukraine, somit erleichtert und sichergestellt.

43 Eine wehrhafte Union fußt nicht nur auf einer leistungsfähigen Armee, sondern
44 auch auf stabilen geheimdienstlichen Strukturen. Im Vorfeld des russischen
45 Überfalls auf die Ukraine haben geheimdienstliche Aktionen russischer Akteure
46 innerhalb der EU zugenommen. Österreich ist dabei besonders gefährdet und gilt,
47 laut einem europäischen Geheimdienstbeamten, geradezu als "Flugzeugträger"
48 russischer, geheimdienstlicher Aktivitäten.³

49 Die Namensänderung des BVT in DSN reicht nicht: Der österreichische
50 Nachrichtendienst muss insgesamt neu gedacht und aufgebaut werden.⁴

51 In Österreich stehen derzeit nur jene geheimdienstliche Aktivitäten unter
52 Strafe, die sich nachteilig auf Österreich auswirken. Im Sinne der europäischen
53 Solidarität fordern wir eine Änderung des § 256 StGB dahingehend, dass auch
54 geheimdienstliche Aktivitäten von Drittstaaten unter Strafe gestellt werden, die
55 sich gegen die EU, EU-Institutionen oder andere EU-Mitgliedstaaten richten.
56 Langfristig müssen wir das Flickwerk an nationalen Nachrichtendiensten hinter
57 uns lassen und unsere Kräfte in einem europäischen Geheimdienst bündeln, der
58 klaren parlamentarischen Kontrollmechanismen unterworfen ist.

59 Um geheimdienstliche und propagandistische Aktivitäten Russlands in Österreich
60 zu erschweren, sprechen wir uns für die grundsätzliche Verringerung des
61 diplomatischen Personals der russischen Botschaft aus.⁵

62 Weiters fordern wir die Ausweisung russischer Diplomaten, die Desinformationen
63 über russische Kriegsverbrechen in der Ukraine streuen. Für die Zukunft fordern
64 wir zudem, dass die Bestellung von Kreml-Vertrauten als russische Diplomaten in
65 Österreich konsequent abgelehnt wird.⁶

66 **Frei und unabhängig: Energie-Abhängigkeiten überwinden!**

67 Nicht nur in militärischer, sondern auch in Hinsicht auf die kritische
68 Infrastruktur hat sich die europäische Wertegemeinschaft verletzbar gemacht.
69 Viele Mitgliedstaaten, allen voran Österreich, sind in strategischen
70 Wirtschaftssektoren, wie z.B. dem Energiesektor, von den Importen fossiler
71 Brennstoffe aus autokratischen Regimen abhängig. Mit diesen Investitionen
72 erkaufen sich Diktatoren wie Wladimir Putin die Handlungsunfähigkeit der
73 Europäischen Union, wie in der langen Blockadehaltung Deutschlands, Österreichs
74 und Italiens im Ringen um wirksame Wirtschaftssanktionen deutlich wurde.

75 Österreich bezog im Jahr 2021 51 % seiner Brennstoffe für den Energiesektor, im
76 Gegenwert von 7,09 Mrd. Euro, aus autoritären Regimen.⁷ Mehr als die Hälfte
77 davon, nämlich 4,33 Mrd. Euro, flossen an Russland und füllten dessen
78 Kriegskassen.

79 Die EU und Österreich müssen diese Abhängigkeit endlich überwinden und eine
80 Energieselbstversorgung aufbauen, um als Union außenpolitisch handlungsfähig zu
81 bleiben!

82 Wir Junge liberale NEOS - JUNOS bekräftigen unsere Forderung, den längst
83 überfälligen Ausbau von erneuerbaren Energien voranzutreiben, um nicht mehr auf
84 fossile Brennstoffe angewiesen zu sein.⁸

85 Der Umbau und die Erneuerung des europäischen Stromnetzes ist dafür nicht nur
86 eine Voraussetzung⁹, sondern auch aus sicherheitspolitischen Aspekten ein Gebot
87 der Stunde. Dies ist angesichts der zunehmenden Cyberattacken auf die
88 europäische Energie-Infrastruktur wichtig, da die Netze nicht mehr den modernen
89 Sicherheitsstandards entsprechen und daher anfällig auf (vorsätzliche)
90 Störaktionen sind.¹⁰

91 Um diese gewaltige Transformation zu gewährleisten, sprechen wir uns für den
92 mittelfristigen Weiterbetrieb von Kernkraftwerken in Europa aus, sofern sie den

93 strengen Sicherheitsstandards der IAEA entsprechen, regelmäßig kontrolliert
94 und saniert werden.

95 **In Freiheit geeint: Ein neuer europäischer Friede!**

96 Die Ukraine zeigt, dass wahre Stärke aus dem Zusammenhalt erwächst und die
97 Demokratie und die Freiheit jeden Tag aufs neue verhandelt und verteidigt werden
98 müssen.

99 In der EU müssen wir unser Bekenntnis zum europäischen Zusammenhalt
100 wiederbeleben und ein neues Selbstverständnis unserer Rolle in der Welt
101 schaffen. Denn einen neuen europäischen Frieden kann es nur mit einem vereinten,
102 starken Europa geben: den **Vereinigten Staaten von Europa**.

103 Der Zusammenhalt und die Unerschütterlichkeit der Ukrainer_innen sollte der EU
104 als Vorbild dienen! Wir müssen jetzt handeln, wenn wir die EU von einer derzeit
105 losen, krisengebeutelten Konföderation von Staaten wieder auf den Weg zu einer
106 *more perfect Union* bringen wollen, die aktiv politisch gestaltet! Dafür braucht
107 es dringende Strukturreformen, die uns handlungsfähiger machen und die EU näher
108 zu ihren Bürger_innen bringt.

109 Die Vereinigten Staaten von Europa dürfen kein abgehobener, technokratischer
110 Zentralstaat sein, sondern eine **lebendige, transparente und liberaldemokratische**
111 **Republik**.

112 Die Bürger_innen müssen stärker in die Entscheidungsprozesse eingebunden werden.
113 Wir bekräftigen unsere Forderung nach einer Schaffung eines **direkt gewählten,**
114 **europäischen Präsident_innenamtes** und fordern, dass das europäische **Parlament**
115 **mit einem Gesetzesinitiativrecht** ausgestattet wird.¹²

116 Wir Junge liberale NEOS - JUNOS fordern weiters das **Ende des**
117 **Einstimmigkeitsprinzips im Rat** zugunsten einer qualifizierten Mehrheit. Denn
118 durch die Blockadehaltung einzelner Mitgliedstaaten wird ein schnelles und
119 dadurch effizientes Handeln der EU verhindert. Des Weiteren sprechen wir uns für
120 die Umwandlung der Position des Hohen Vertreters / der Hohen Vertreterin für
121 Außen- und Sicherheitspolitik in eine_n **EU Außenminister_in** mit entsprechenden
122 Kompetenzen aus.¹³

123 Die Vereinigten Staaten von Europa sind das mächtigste Wirtschaftsbündnis der
124 Welt und wir müssen uns dieser Stärke und der daraus erwachsenden Verantwortung
125 für **Freiheit, Demokratie und Menschenrechte** einzutreten, bewusst werden! Nur
126 durch ein aktives Gestalten unserer Außenpolitik können wir die liberale

127 Demokratie in Europa schützen und in nach Freiheit strebenden Ländern fördern.

128 **Soft Power vor Hard Power:** Krieg darf nie das Mittel für die Erreichung dieser
129 Ziele sein und die neue militärische Stärke Europas muss immer defensiv gedacht
130 werden: Zum Schutz unser Verbündeten und von Zivilist_innen. Oberstes Mittel für
131 die Förderung von Demokratie bleibt die Kooperation auf ziviler Ebene, durch
132 wissenschaftliche Zusammenarbeit, kulturellen Austausch und enge wirtschaftliche
133 Verflechtung.

134 Russlands Krieg gegen die Ukraine hat allerdings deutlich gemacht, dass die
135 wirtschaftliche Verflechtung alleine nichts nützt, wenn wir als Europa nicht
136 bereit sind den **Schutz der Freiheit und der Menschenrechte als rote Linien der**
137 **freien ökonomischen Kooperation** zu definieren und zu verteidigen.

138 Mit Blick auf die Ukraine sprechen wir uns daher für ein **umgehendes Öl-, Gas-**
139 **und Kohleembargo gegen Russland aus**, bis der völkerrechtswidrige Angriffskrieg
140 gegen die Ukraine beendet ist und russische Truppen aus allen ukrainischen
141 Gebieten abgezogen wurden. Auch wenn diese Sanktionen für die europäische
142 Wirtschaft nicht ohne (vertretbare) Folgen¹⁴ bleiben, können wir nur so der
143 Russischen Föderation die Mittel nehmen, diesen brutalen Krieg fortzusetzen.

144
145 Allerdings werden bloße Wirtschaftssanktionen wohl nicht ausreichen, um den
146 völkerrechtswidrigen Aggressionskrieg wirksam abzuwehren und andere tyrannische
147 Regime vom Überfall auf Demokratien abzuschrecken. Um die liberale Weltordnung
148 wirksam und dauerhaft zu verteidigen, ist eine deutliche militärische
149 Niederlage der Russländischen Föderation unumgänglich. Daher sprechen sich
150 die Jungen liberalen NEOS für die Lieferung von schweren Waffensystemen wie
151 Artillerie, Raketen, Kampfflugzeugen und Flugabwehrsystemen an die Ukraine aus.
152 Dabei ist es nicht nur notwendig, die Ukraine mit post-sowjetischen
153 Waffensystemen auszustatten, da diese naturgemäß nicht mehr in entsprechender
154 Stückzahl nachproduziert werden können. Es ist eine Notwendigkeit, dass schon
155 jetzt damit begonnen wird, moderne, westliche Waffensysteme an die ukrainischen
156 Streitkräfte zu liefern, um diesen genug Zeit zu geben, deren Bedienung zu
157 erlernen. Ebenso kann die Europäische Union an der Ausbildung von ukrainischen
158 Soldaten auf Unionsterritorium mitwirken.

159
160 Es ist des Weiteren nicht hinnehmbar, dass Russland als amtierendes ständiges
161 Mitglied des UN-Sicherheitsrates bis zum heutigen Tag jede Resolution zur
162 Verurteilung und Abstellung seines Angriffskrieges gegen die Ukraine blockiert.
163 Russlands Agieren stellt einen krassen Bruch der Grundsätze der UN-Charta dar.
164 Aus diesem Grund sollten Österreich und die weiteren Mitgliedsstaaten der
165 Europäischen Union die Initiative der Ukraine unterstützen, Russlands
166 Mitgliedschaft in der UN und folglich im UN-Sicherheitsrat zu annullieren. Wenn
167

168 dies nicht gelingt, sollte man darauf drängen, dass den russischen UN-
169 Vertretern die Akkreditierung durch die UN-Organen entzogen wird, bis der letzte
170 russische Soldat ukrainischen Boden verlassen hat.¹

171

172 ¹<https://www.lto.de/recht/hintergruende/h/russland-vereinte-nationen-staendiges-mitglied-sitz-entziehen-veto-sicherheitsrat/>

173 **Nach Europa: Perspektiven für die Ukraine schaffen!**

174 “Die enthusiastischsten Europäer findet man dort, wo Europa nicht
175 selbstverständlich ist”, heißt es in Navid Kermanis Rede “Nach Europa” aus 2015.

176 Die Ukrainer_innen verteidigen in diesem sinnlosen Angriff nicht nur ihr Land
177 sondern kämpfen auch für Werte, die die Grundlage unserer europäischen Ordnung
178 bilden: Für Freiheit, Demokratie und das Recht die eigene Zukunft zu bestimmen.
179 Sie verdienen unsere volle Unterstützung!

180 Wir Junge liberale NEOS - JUNOS sprechen uns für die **Schaffung eines**
181 **europäischen Jean-Monnetplanes**¹⁵ aus, der nach Vorbild des Marshallplanes für
182 den Wiederaufbau der zivilen und militärischen Infrastruktur in der Ukraine zur
183 Verfügung stehen soll.

184 Der Krieg in der Ukraine wird enden. Erst dann wird das Ausmaß der russischen
185 Verwüstungen deutlich werden. Mit dieser Wirtschaftshilfe schaffen wir die
186 Perspektive für einen Neubeginn. Wir stützen die junge, demokratische
187 Entwicklung des Landes, die im Euromaidan 2013 ihren Anfang genommen hat und
188 legen den Grundstein für eine engere wirtschaftliche Kooperation mit der
189 Europäischen Union.

190 Für einen Beitritt der Ukraine zur EU fehlen noch viele Voraussetzungen. Doch
191 für uns ist unbestreitbar, dass sie Teil unserer europäischen Wertegemeinschaft
192 und wir schon jetzt in Freiheit geeint sind.

193 Langfristig sprechen wir Junge liberale NEOS - JUNOS uns für die vollständige
194 Integration der Ukraine in die Europäische Union aus.

195 [1] <https://ourworldindata.org/military-spending#absolute-military-expenditure>

196 [2] <https://de.statista.com/infografik/12958/waffensysteme-der-usa-und-europaeischer-nato-staaten-im-vergleich/>

197

- 198 [3] <https://www.ft.com/content/bd74a542-3ce3-44de-a93a-36dc5929912b>
- 199 [4] [https://www.profil.at/oesterreich/kritik-an-bvt-reform-systematische-](https://www.profil.at/oesterreich/kritik-an-bvt-reform-systematische-zerstoerung/401377670)
200 [zerstoerung/401377670](https://www.profil.at/oesterreich/kritik-an-bvt-reform-systematische-zerstoerung/401377670)
- 201 [5] vgl Artikel 11 WÜD idF BGBL. III Nr. 90/2021.
- 202 [6] vgl Artikel 11 Abs 2 WÜD
- 203 [7] <https://lab.neos.eu/blog/oesterreichs-geschaefte-mit-diktatoren>
- 204 [8] [https://junos.at/beschlusslagen/deine-mutter-erde-junos-fuer-](https://junos.at/beschlusslagen/deine-mutter-erde-junos-fuer-generationengerechte-klima-und-umweltpolitik/)
205 [generationengerechte-klima-und-umweltpolitik/](https://junos.at/beschlusslagen/deine-mutter-erde-junos-fuer-generationengerechte-klima-und-umweltpolitik/)
- 206 [9] <https://www.eea.europa.eu/publications/adaptation-in-energy-system/>
- 207 [10] [https://ecfr.eu/article/why-europes-energy-industry-is-vulnerable-to-cyber-](https://ecfr.eu/article/why-europes-energy-industry-is-vulnerable-to-cyber-attacks/)
208 [attacks/](https://ecfr.eu/article/why-europes-energy-industry-is-vulnerable-to-cyber-attacks/)
- 209 [11] <http://large.stanford.edu/courses/2016/ph241/keller2/docs/schlissel.pdf>
- 210 [12] Dazu “Vereintes Europa - Zukunft in Freiheit” beschlossen am 27.5.2018
- 211 [13] Dazu “Reform der Außen- und Sicherheitspolitik” beschlossen am XI. BuKo,
212 2015.
- 213 [14] <https://www.bruegel.org/2022/04/the-eu-without-russian-oil-and-gas/>
- 214 [15] Jean Monnet gilt als einer der “Gründervater” der Europäischen Union. Er
215 ist Urheber des Schumann-Plans, Mitbegründer und Vorsitzender des
216 *Aktionskomitees für die Vereinigten Staaten von Europa* und trat Zeit seines
217 Lebens für die europäische Einigung ein.